

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Rat	19.03.2013

Sachstand beim ehemaligen Hertie-Kaufhaus in Porz **Anfrage der Freien Wähler Köln (Vorlagen-Nr. AN/0355/2013)**

Zur Anfrage der Freien Wähler Köln nimmt die Verwaltung wie folgt Stellung:

1. Wie ist der derzeitige Entwicklungsstand in Bezug auf die versprochenen „Revitalisierungsbemühungen“?

zu 1. In die Reaktivierung des ehemaligen Karstadt- und späteren Hertie Warenhauses in der City von Köln- Porz ist Bewegung gekommen. Der mit der Verwertung von leer stehenden ehemaligen Hertie-Warenhäusern beauftragte Asset-Manager, die Firma CR Investment Management in Berlin, hat unlängst eine Verwertungsvereinbarung mit dem Insolvenzverwalter der holländischen Objektgesellschaften und dem Vertreter der Sicherungsgeber geschlossen.

Die Vereinbarung erlaubt nun den freihändigen Verkauf der derzeit 26 noch nicht veräußerten ehemaligen Hertie Warenhäuser. Das Verkaufsverfahren - auch des Hauses in Köln-Porz - wird dadurch erleichtert. CR hat zuletzt die Hertie-Häuser in Stade, Peine, Meschede, Husum und zwei weiteren Städten verkauft und will binnen zwei Jahren sämtliche Objekte an den Mann bringen.

Die Stadt Köln ist deshalb nunmehr auch in der Lage, mögliche Interessentinnen und Interessenten über die planungsrechtlichen Rahmenbedingungen zu beraten und einen Kontakt zur Firma CR zu vermitteln.

Die Stadt Köln ist Eigentümerin der inzwischen geschlossenen Tiefgarage unter dem Friedrich-Ebert-Platz in Köln- Porz. Diese Garage hat in der Vergangenheit den Stellplatzbedarf des benachbarten Warenhauses befriedigt. Jede mögliche Käuferin und jeder mögliche Käufer wird deshalb an einer Klärung, wie die Tiefgarage für ihre oder seine Investition nutzbar gemacht werden kann, interessiert sein. Das Liegenschaftsamt hat die relevanten Informationen bereits zusammengetragen und stellt sie auf Nachfrage möglichen Käuferinnen und Käufern gerne zur Verfügung.

2. Wie wird der jeweils aktuelle Stand zum o.a. Thema der Bevölkerung neben der lokalen Presse mitgeteilt?

zu 2. Neben der lokalen Presse informiert die Stadtverwaltung in regelmäßigen Abständen und bei wesentlicher Neuerung unmittelbar auf Ihrer Internetseite so wie durch öffentliche Mitteilungen an die Bezirksvertretung Porz und den Liegenschaftsausschuss.

3. Ist der Verwaltung bekannt, dass sich eine Initiative von Porzer Bürgerinnen und Bürgern gebildet hat, die sich mit den Möglichkeiten des Erwerbs des Objektes beschäftigen? Wenn ja, wie beabsichtigt die Verwaltung die Initiative zu unterstützen?
- zu 3. Der Verwaltung war bisher nicht bekannt, dass sich eine Initiative Porzer Bürgerinnen und Bürger mit der Möglichkeit des Erwerbs des Objektes beschäftigen. Die Mitarbeiter des Amtes für Liegenschaften, Vermessung und Kataster stehen der vorgenannten Initiative jedoch jederzeit unterstützend zur Seite.
4. Tauschen sich Bau- und Wirtschaftsdezernat zu diesem Thema aus und wenn ja, welche gemeinsamen Absprachen bzgl. der Vorgehensweise gibt es?
- zu 4. In regelmäßigen Abständen finden zwischen dem Bau- sowie dem Wirtschafts- und Liegenschaftsdezernat Koordinierungsrunden statt, bei denen auch regelmäßig das Thema Ehemaliges Hertie-Warenhaus in Köln-Porz behandelt wird.

gez. Roters